

Parlamentssitzung vom 19. September 2005

Bericht und Antrag
des Gemeinderates an das Parlament

betreffend

Grünflächen- und Baumpflege 2006 bis 2013 Verpflichtungskredit

1. Gegenstand, Begründung, Zusammenfassung

Der Aufwand für die Pflege und den baulichen Unterhalt der öffentlichen Grünanlagen und Bäume besteht zu einem wesentlichen Teil aus gärtnerischen Pflegearbeiten, die seit 1996 in periodisch wiederkehrenden Submissionsverfahren öffentlich zur Konkurrenz ausgeschrieben wurden. Diese gärtnerischen Pflegearbeiten sind Gegenstand des vorliegenden Antrages.

Aus fachlicher Sicht besteht das Bedürfnis, die Arbeitsausführung und insbesondere die Baumpflege über längere Zeit durch die gleiche Firma bzw. die gleichen Leute ausführen zu lassen und damit die Ausführungsqualität und Kontinuität sicher zu stellen.

Die Ausschreibung und Vergabe der Arbeiten führt sowohl bei der Gemeindeverwaltung wie auch bei den Unternehmungen zu einem beträchtlichen Aufwand und zu zusätzlichen organisatorischen und administrativen Arbeiten.

Die Arbeiten für mehrere Jahre zu vergeben ist aus diesen Gründen ökonomischer und führt zu besserer Arbeitsqualität.

Mit der Bewilligung des Verpflichtungskredites durch das Parlament erhält der Gemeinderat die Möglichkeit, auf Grund von Arbeitsausschreibungen die Grünflächen- und die Baumpflege für vier Jahre (Grünflächen) bzw. acht Jahre (Bäume) zu vergeben.

2. Bisherige Verfahren

Grünflächen- und Baumpflege bis 1995	Direktaufträge, Laufende Rechnung.
Grünflächen- und Baumpflege 1996 bis 2003	Aufträge auf Grund von Submissionen, z.T. mehrjährig, Laufende Rechnung. Gliederung in 2 Baumpflegelose und 6 Lose für die Grünflächenpflege.
Grünflächen- und Baumpflege 2004	Sommer / Herbst 2003: Durchführung einer neuen Submission für die Periode 2004-2011. Vergabe auf Grund eines Gemeinderatsbeschluss jedoch nur für das Jahr 2004 (Acht Jahre wurden für die Grünflächenpflege als zu lang erachtet, hätte eingeholt werden müssen).

3. Auftrag des Gemeinderates und aktuelles Vorgehen

Der Gemeinderat erteilte im Juni 2004 den Auftrag für die Pflegearbeiten 2005 an die Arbeitsgemeinschaft Gartenbaubetriebe Köniz (= Fortführung des Auftrages für 2004). Mit diesem Beschluss war auch der Auftrag an die Verwaltung verbunden, dass im Jahr 2005 die Arbeiten erneut auszuschreiben sind und dem Parlament die Bewilligung eines Verpflichtungskredites für 2006 beantragt werden soll.

Die Arbeiten für alle Grünflächen- und Baumpflegelose sind im Frühjahr und Sommer 2005 für

die Dauer von 4 Jahren (Grünflächen) bzw. 8 Jahren (Baumpflege) ausgeschrieben worden. Die eingegangenen Offerten werden zur Zeit geprüft und voraussichtlich vergabefertig sein, wenn die Kreditbewilligung vorliegt. Für die Grünflächen- und Baumpflege ab 2006 können damit die entsprechenden mehrjährigen Aufträge erteilt werden.

4. Wichtige Merkmale der Arbeitsausschreibung

Die Submission für die gärtnerische Grünflächen- und Baumpflege ist flexibel aufgebaut - Änderungen (neue, wegfallende oder geänderte Anlagen, Pflegestandard) können ohne neue Offertverfahren erfasst und zu konkurrenzfähigen Preisen abgerechnet werden. Damit besteht die Gewähr, dass auch in den späteren Jahren der vorgesehenen Submissionsperiode auf Veränderungen reagiert werden kann. Als Beispiel können die neuen Bäume längs der Schwarzenburgstrasse in Köniz, die ab 2007 unter diesem Auftrag gepflegt werden müssen, erwähnt werden.

Die vorgesehenen Verträge werden pro Jahr kündbar sein, damit die Gemeinde gegebenenfalls auch in unvorhergesehen Situationen reagieren kann.

5. Kosten 2006 bis 2013

Im Voranschlag 2005 sind für die Pflege und den baulichen Unterhalt der öffentlichen Grünanlagen und Bäume insgesamt Fr. 295'000 vorgesehen. Gemäss aktuellem Finanzplan wird dieser Betrag in den Jahren 2006 bis 2012 auf Fr. 305'000 steigen. Der Anteil für die gärtnerische Grünflächenpflege und die Baumpflege beträgt nach Erfahrungswert der letzten Jahre rund 80 - 85% dieser Kosten.

Anmerkung: Diese Beträge verstehen sich exkl. des in Planung begriffenen Parks im Liebefeld.

Unter Berücksichtigung der oben erwähnten Submission und der absehbaren Entwicklung der Grünanlagen und Bäume ist für 2006 bis 2013 mit jährlichen Kosten von Fr. 240'000 bis 270'000 zu rechnen. Die gesamten Kosten der gärtnerischen Grünflächen- und Baumpflege für 8 Jahre betragen voraussichtlich Fr. 2'040'000.00.

6. Ablauf 2006 bis 2013

Auftragsdauer

Die Grünflächenpflege wird für die Dauer von 4 Jahren vergeben (2006 - 2009). Im Jahr 2009 wird die Pflege der Grünflächen für eine Periode von 4 Jahren (2010 - 2013) neu ausgeschrieben und der Auftrag auf Grund der neuen Offerten erteilt.

Die Baumpflege wird von Beginn weg für die ganze Dauer von 8 Jahren vergeben.

Finanzbedarf

Zu Lasten des Verpflichtungskredites werden jährlich Beträge im oben aufgeführten Rahmen zur Ausführung der Arbeiten benötigt. Nach Jahren aufgeschlüsselt betragen sie voraussichtlich:

2006	Fr.	240'000
2007	Fr.	245'000
2008	Fr.	250'000
2009	Fr.	255'000
2010	Fr.	255'000
2011	Fr.	260'000
2012	Fr.	265'000
2013	Fr.	<u>270'000</u>
Total	Fr.	<u>2'040'000</u>

Die Beträge stellen Durchschnittswerte auf Grund von Annahmen dar. Abweichungen können insbesondere entstehen durch die Realisierung von Neuanlagen, den früher als erwartet erforderlichen Ersatz von alten Baumpflanzungen oder auch durch Unwetterschäden, die zu behe-

ben sind.

Eine geringfügige Teuerung im Rahmen der letzten Jahre kann in den obigen Zahlen aufgefangen werden.

7. Antrag

Der Gemeinderat unterbreitet dem Parlament folgenden

Beschlussesentwurf

Für die Grünflächen- und Baumpflege in den Jahren 2006 bis 2013 wird ein Verpflichtungskredit von Fr. 2'040'000.00 zu Lasten Konto Nr. 216.3145.74 bewilligt.

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

Köniz, 17. August 2005

Der Gemeinderat